

Haushaltsantrag des Beirates Walle

Zur Erhöhung der Mittel für die Straßenerhaltung

Gem. § 8 Abs. 4 Ortsgesetz über Beiräte und Ortsämter zum Haushalt 2024/2025

Der Stadtteilbeirat Walle möge anlässlich seiner Sitzung am 22.06.2023 beschließen, die Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau aufzufordern, eine dauerhafte Erhöhung der Haushaltsmittel für die Straßenerhaltung sowie die Erhaltung von Nebenanlagen im Doppelhaushalt 2024/2025 herbeizuführen bzw. diese in den vorzulegenden Eckwerten entsprechend zu berücksichtigen.

Die Beirätekonzferenz wird gebeten, dieses Thema auf die Tagesordnung zu setzen.

Begründung

Die Haushalte 2022/2023 sahen für das gesamte Bremische Straßennetz zur Straßenerhaltung ein Budget von jeweils 18,5 Mio. € (inkl. einer größeren Maßnahme) vor. Hiervon sind vom Amt für Straßen und Verkehr Leistungen für Fahrbahnmarkierungen, Beschilderungen, Fahrradbügel, zur Erhaltung der Verkehrssicherheit, Radverkehr u. a. zu finanzieren. Jedem der 10 Erhaltungsbezirke steht somit ein jährliches Budget von ca. 1,5 Mio. € zur Verfügung. Die vorgenannten Leistungen werden z. T. durch die Verkehrsbudgets der Beiräte querfinanziert. Gleichwohl genügt das Budget nicht, um insbesondere groß angelegte Sanierungen vorzunehmen. Diese müssen im Vorfeld angemeldet und im Haushalt berücksichtigt werden.

Bremen, 22.06.2023